

Infoveranstaltung der IGS – Es kamen 100 Besucher mehr als erwartet

Themenräume und viele praktische Angebote – Wiederholung am nächsten Donnerstag

Von Philipp Engel

LENGEDE. Die erste Info-Veranstaltung für Viertklässler und deren Eltern an der IGS Lengede hat alle Erwartungen übertroffen: Schulleiter Jan-Peter Braun: „Wir hatten aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre mit 150 Personen gerechnet, gekommen sind 250.“

Kerstin Jasper, didaktische Leiterin, erläutert: „Wir haben für die Info-Veranstaltung ein völlig neues Konzept erarbeitet.“ Statt einen langen Vortrag zu halten, beschränkte sich die Schulleitung in ihrem Eröffnungsvortrag auf einen kurzen Überblick.

Im Anschluss besuchten die Schüler und Eltern Themenräume unter anderem über „Projekte und Themenwochen“, „Wege zum Abitur“, „Kompetenzstände ermitteln und Leistungsbewertung“, und über „Eigenverantwortliches Lernen“. In jedem Themenraum hielten Lehrkräfte kurze Vorträge und beantworteten Fragen. In den Räumen konnten auch Materialien betrachtet und teilweise ausprobiert werden. Zudem waren Projektergebnisse ausgestellt.

Schulelternrat, Förderverein und Mensaverein hatten in der Pausenhalle Stände aufgebaut, an denen sich Eltern informieren konnten. Für interessierte Schülerinnen und Schüler gab es praktische Angebote in der Sporthalle und im Werkraum.



Der Andrang beim Infotag der IGS Lengede war so groß, dass die Stühle nicht ausreichten.

Foto: Jörg Biastoch

Schülersprecherin Cassandra Lenser (Klasse 6) führte Gruppen durch die Schule und erklärte sie ihnen aus ihrer Perspektive.

Jahrgangleiterin Dr. Ulrike Siebers blickte zurück: „Vor zwei Jahren mussten an dieser Stelle noch wir berichten, wie der Unterricht aussehen wird. Jetzt berichten unse-

re Fünft- und Sechstklässler sowie deren Eltern.“

Zum Abendbrot bot das Mensateam eine Auswahl aus dem Mittagessen-Programm der Schule an. „Wir haben bewusst alle unsere Lehrkräfte und Mitarbeiter in die Planung und Ausführung der Info-Veranstaltung eingebunden“, erläuterte

Kerstin Jasper. „So hatte so jeder die Möglichkeit, selbst das darzustellen, was er täglich praktiziert, zudem sind es ja gerade diese Personen, mit denen Eltern und Schüler täglich zu tun haben.“

► Donnerstag, 10. Mai, 17 Uhr, wird die Veranstaltung wiederholt.